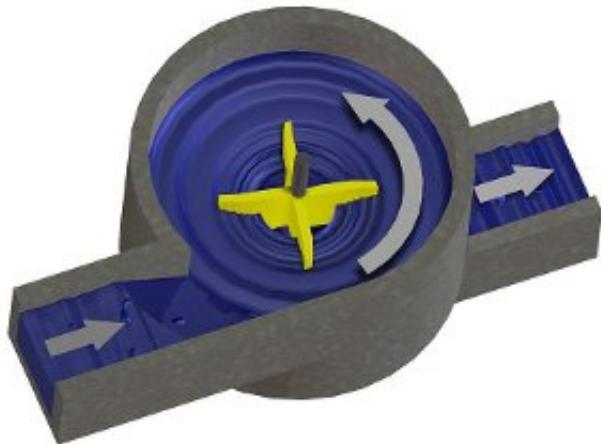




Wissen

Erstes Wasserwirbelkraftwerk in der Schweiz

Die Nutzung wurde wegen zu geringen Leistungen und Konkurs 2016 eingestellt. Die Nutzung geringer Fallhöhen bei hoher Umweltverträglichkeit.



Die Nutzung wurde wegen zu geringen Leistungen und Konkurs 2016 eingestellt.

In Schöftland produziert das erste Schweizer Wasserwirbelkraftwerk an der Suhre seit Ende 2009 bereits Strom. Jetzt wurde es offiziell durch den Flugpionier Bertrand Piccard, der sich für erneuerbare Energien einsetzt, eingeweiht. Wasserwirbelkraftwerke gelten durch ihre besondere Technik als sehr fischfreundlich und machen aufwändige Fischtreppen unnötig. Sowohl Fische als auch Treibgut können die Anlage problemlos passieren. Zusätzlich wird beim Bau der Kraftwerks der durchfliessende Fluss nach Möglichkeit renaturiert. Wasserwirbelkraftwerke funktionieren bereits ab einem Gefälle von 0,7 Meter und einem Durchfluss von 1000 Liter pro Sekunde.

Die Leistung des des aktuellen Kraftwerks beträgt im Moment bis zu 80'000 kWh Strom, soll aber bis auf 130'000 kWh gesteigert werden. Genug für 20-25 Haushalte.

Weitere Informationen unter: gwwk.ch/

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:

